

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

11.2.1846 (No. 41)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 41.

Mittwoch den 11. Februar

1846.

Bekanntmachungen.

Nro. 1857. Der hiesige Bürger und Bäckermeister Friedrich Hafner wurde als Einziger der freiwilligen Beiträge für die Armen für den zum Almosenkassenverrechner ernannten Distriktsarmenpfleger Jakob Lehmann erwählt und als solcher verpflichtet; was wir zur allgemeinen Kenntniß bringen.

Karlsruhe den 9. Februar 1846.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.
K. Bürger.

Nro. 1858. Der bisherige Distriktsarmenpfleger Jakob Lehmann wurde als Almosenkassenverrechner erwählt und verpflichtet; was wir zur allgemeinen Kenntniß bringen.

Karlsruhe den 9. Februar 1846.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.
K. Bürger.

Nro. 1764. Die Reparation des Schoppens zu Aufbewahrung des Leichenwagens auf dem Friedhof soll im Summissionsweg vergeben werden.

Die Ueberschläge liegen bei diesseitiger Stelle zur Einsicht vor. Die zur Uebernahme dieser Arbeit Lusttragenden werden aufgefordert, ihre Summissionen binnen 14 Tagen einzureichen.

Karlsruhe den 6. Februar 1846.

Großherzogliche Armenkommission.
K. Bürger.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden. Bekanntmachung.

Die mit dem letzten November 1845 geschlossene eilfte Jahresgesellschaft der diesseitigen Anstalt besteht in 1839 Einlagen, mit einem Einlagekapital von 99989 fl. 29 kr., in demselben Jahre wurden auf Theileinlagen der Jahresgesellschaften von 1835 bis 1844 nachbezahlt 93021 fl. 46 kr., wornach die Gesamteinnahme des Jahres 1845 in 193011 fl. 15 kr. besteht.

Indem wir dies Resultat zur allgemeinen Kenntniß bringen, verbinden wir damit die Anzeige, daß vom 1. k. M. an eine neue, die zwölfte Jahresgesellschaft eröffnet wird, und von diesem Tage an Aufnahmen in dieselbe dahier in dem Geschäftslokale der Anstalt und auswärts bei den betreffenden Geschäftsfreunden unter Beobachtung der in den §§. 6., 7. und 8. der Statuten enthaltenen näheren Bestimmungen vollzogen, und auch wieder Nachzahlungen, auf theilweise Einlagen, geleistet werden können.

Karlsruhe den 27. Januar 1846.

Verwaltungsrath.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Haus- und Gartenversteigerung.] Die großjährigen Erben der verlebten Friseur Gottfried Kühnle Wittwe von hier, lassen der Erbvertheilung wegen:

Montag den 16. Februar 1846, Morgens 10 Uhr, öffentlich versteigern:

1) Ein zweistöckiges Wohnhaus, mit allen Zugehörden, in der Akademiestraße Nro. 41., neben Lehrer Boisseau und Schreiner Bergmann Wittwe gelegen.

2) Drei Viertel Gartenfeld an der Kriegsstraße, neben Conducteur Kopp und Handelsmann Gianl. Die Steigerung wird im Hause selbst, Akademie-

straße Nro. 41. abgehalten, und alle Liebhaber hiezu mit eingeladen.

Karlsruhe den 24. Januar 1846.

Großh. Stadtmagistratsrath,
Gerhard.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der kleinen Herrenstraße Nro. 20. ist ein Logis im Hintergebäude mit 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller zu vermieten, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Spitalplatz Nro. 45. ist im untern Stock ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. März zu vermieten.

In der neuen Zähringer- und Fasanenstraße Nro. 6. sind im ersten Stock 2 Zimmer, wovon eines mit 2 Kreuzstöcken auf die neue Zähringerstraße geht und heizbar ist, auf den 23. April d. J., und ein möblirtes Zimmer im 2. Stock für einen oder auch 2 ledige Herren auf den 1. k. M. zu vermieten. Das Nähere beim Hauseigentümer.

In der Waldstraße Nro. 30. ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten und auf den 23. Juli zu beziehen. Auch ist daselbst ein möblirtes Zimmer, auf den 1. März, und zwei unmöblirte Zimmer auf den 1. Mai beziehbar, zu vermieten.

In der alten Waldstraße Nro. 35. ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. März zu vermieten.

Amalienstraße Nro. 55. ist ein möblirtes großes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken und auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. März beziehbar, zu vermieten.

In der neuen Herrenstraße Nro. 46. ist im Hintergebäude ein kleines Logis auf den 23. April zu beziehen.

Kanaestraße Nro. 177. ist ein Laden, mit oder ohne Wohnnua, Werkstätte, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen zu vermieten und sogleich zu beziehen.

(3) [N. B. Nro. 955. Logisvermietung.] Im untern Stock ist in der Zähringerstraße ein schönes Logis, bestehend in 6 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Holzraum und übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April an eine ruhige Haushaltung zu vermieten; auf Verlangen könnte auch Remise und Stalluna dazu gegeben werden. Näheres auf dem Commissionenbureau von J. Scharpf.

(1) [Logisgesuch.] Es wird ein Logis von vier auch fünf Zimmern nebst dem dazu Erforderlichen gesucht; dabei wird besonders auf gutes Licht und eine frequente Lage gesehen; wer solches zu vergeben hat, wolle gefälligst seine Adresse in der alten Waldstraße Nro. 35., im dritten Stock abgeben.

Vermischte Nachrichten.

(2) [Kapital zu verleihen.] Gegen gerichtliches Unterpfand können 733 fl. Pflegegelder ausgeliehen werden. Das Nähere bei Zimmermeister Ludwig Höck, vor dem Ruppurrer Thor.

(1) [Kapital zu verleihen.] 433 fl. 20 kr. Pflegegelder liegen gegen gerichtliche Versicherung zum Ausleihen bereit bei Haagel, zum Ritter.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von gesetztem Alter, das gut französisch spricht, im Frisiren und sonstigen weiblichen Arbeiten nicht unerfahren ist, sucht eine Stelle als Stubenmädchen oder Haushälterin; auf Verlangen könnte dasselbe gleich eintreten. Nähere Auskunft hierüber Ruppurrer Thorstraße Nro. 7., im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gute Köchin, die schon mehrere Jahre bei Herrschaften als Köchin diente und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der neuen Herrenstraße Nro. 48., im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen kann, und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht bei einer Herrschaft sogleich eine Stelle zu

erhalten. Zu erfragen in der Durlacher Thorstraße Nro. 81, im zweiten Stock.

(1) [Verlorenes.] Verlorenen Sonntag ging von der Langenstraße durch die Fasanen- u. Waldhornstraße eine Armspanne verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung in der Waldhornstraße, im Hause Nro. 41., im untern Stock abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Montag Abend ging eine Spange von Haaren mit goldenem Schlosse verloren. Der redliche Finder wird gebeten, sie in der Erbprinzenstraße Nro. 23., im 2. Stock, gegen eine Belohnung abzugeben.

(1) [Verwechelter Regenschirm.] Am letzten Freitag ist in der katholischen Kirche ein schwarzseidener Regenschirm gegen einen andern vertauscht worden. Der Inhaber desselben möchte ihn in der Neuthorstraße Nro. 18. austauschen.

(2) [E. B. Nro. 366. Streichinstrumentenverkauf.] Nachfolgende, von Gaisenhof in Wien gefertigte Streichinstrumente werden zum Verkauf angeboten:

eine Violine vom Jahr	1803,
" " " "	1804,
ein Viola vom " Jahr "	1805,
" " Violoncell, das letzte vom Jahr	1818,
" " " vom Jahr	1811.

Diese Instrumente eignen sich vorzüglich zu Quartetten und Sextetten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Köllle, Kasernenstraße Nro. 4.

Am letzten Samstag Abend wurde im Erbprinzen dahier ein Hut verwechselt. Der Inhaber wird ersucht, denselben gegen den eigenen im Comptoir des Tagblatts auszutauschen.

Ein gebildeter solider junger Mann, der an der königl. landwirthschaftlichen Centralschule in Baiern seine Studien gemacht, und später sich sowohl theoretisch als praktisch im Brauwesen gehörig ausgebildet hat, wünscht sogleich als Braumeister oder Dekonomieverwalter eine passende Stelle. Geschäftskenntnisse und moralischer Wandel des jungen Mannes sind ausgezeichnet, was seine Zeugnisse am besten bekräftigen.

Hierauf Reflektirende belieben ihre Anträge unter S. P. franco bei der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Ich wohne in der Adlerstraße Nro. 36. zu Karlsruhe.

Dr. Nicola, Rechtsanwalt.

Corsetten-Drell, Piqué-Decken, fertige Herrenhemden in der neuesten Façon, zu auffallend billigen Preisen, empfiehlt

W. Auerbacher, Wittwe,
Karl-Friedrichstraße Nr. 4.

Pariser Blumen.

Die erwartete Sendung Blumen, als: Coiffures, Guirlanden für Hauben, Brautkränze, Sammt-, Atlas-, Naturblätter etc. ist so eben eingetroffen. Auch haben wir eine Partie Blumen, welche zu herabgesetzten Preisen abgegeben werden.

Parfumerie-Handlung

von
W. Miraux, Waldstraße No. 18.

Groß. Bad. 35 fl. Loose,

Ziehung den 28. Februar d. J.

Hauptgewinne: 50000 fl., 15000 fl., 5000 fl.
4mal, 2000 fl. 13mal, 1000 fl. 20mal, 250 fl. etc.

Original-Loose werden billig verkauft, und wenn in nächster Ziehung die von mir gekauften Loose nicht herauskommen, so kaufe ich solche gleich nach der Ziehung mit dem kleinen Verluste von 1 fl. am Stück, wieder an.

R. M. Levis,

Langestraße No. 94.

unweit dem Gasthof zum Erbprinzen.

Groß. Hessische 25 fl. Loose.

Ziehung am 15. Februar,

Groß. Badische 35 fl. Loose.

Ziehung am 28. Februar,

werden billigt verkauft, und nach der Ziehung wieder mit einem geringen Nachlasse zurückgekauft bei

Meier Levis,

Eck der Langen- und Herrenstraße No. 17.

Literarische Anzeige.

So eben ist erschienen und in allen hiesigen Buch- und Kunsthandlungen zu haben:

Das Portrait der Fräulein

Anna Zerr,

Großherzogin. Hofopernsängerin hier.

Lithogr. von Maler L. Wagner,
auf chinesisches Papier 1 fl. 30 kr.

In der Herder'schen Buchhandlung ist zu haben:

Hüffel, Prälat. Der Pietismus geschichtlich und kirchlich beleuchtet. Mit Verantwortung der Frage: wie demselben auf die geeignete Weise zu begegnen sei. Preis 1 fl. 12 kr.

Karten für Zeitungsleser.

In der Herder'schen Buchhandlung ist vorrätzig:

1) Karte von Algier. — 2) Dnan und Konstantine. — 3) Marocco. — 4) Texas. — 5) Das Dregongebiet. — Jedes Blatt $\frac{1}{4}$ Zoll rhein. 14 kr. (Verlag von E. Flemming). Diese Karten sind nach den besten und neuesten Materialien bearbeitet und sicher die besten, die bis jetzt in Deutschland über diese Länder erschienen sind.

Museum.

Berein für ernste Chormusik.

Freitag den 13. Februar ist Aufführung, wozu die Mitglieder des Vereins eingeladen werden. Anfang 6 Uhr.

Der Vorstand.

Museum.

Bekanntmachung.

Montag den 23. Februar d. J. findet **Maskenball** im Museum statt, wovon die verehrlichen Mitglieder vorläufig in Kenntniß gesetzt werden.

Karlsruhe den 3. Februar 1846.

Die Kommission.

Museum.

Bekanntmachung.

Die verehrlichen Mitglieder werden, mit Bezug auf die frühern Bekanntmachungen und die betreffende Vorlage im Lesezimmer, aufmerksam gemacht, daß bei der am 12. d. M., Nachmittags 2 Uhr, stattfindenden Generalversammlung der neue Wirthschaftsplan zur Beschlussfassung und Abstimmung kommen.

Die Commission.

Lesegesellschaft.

Da der Sturz der Bibliothek vorgenommen werden soll, so ersuchen wir die verehrlichen Mitglieder, die in Händen habenden Bücher bis längstens Samstag den 14. dieses Monats zurückzugeben.

Karlsruhe den 4. Februar 1846.

Die Commission.

Eintracht.

Mittwoch den 11. d., **Vorlesung.** Anfang, Abends 6 Uhr.

Das Comite.

Eintracht.

Der früher angekündigte Maskenball wird erst am Freitag den 20. dieses stattfinden. Die Zeit für die Abgabe der Karten, mit welchen die den Ball Besuchenden, ob maskirt oder unmaskirt, versehen sein müssen, wird nachträglich bekannt gemacht werden.

Das Comite.

Gewerbverein.

Vorlesungen über technische Chemie.

Herr Professor Dr. **Welshien** hat die Gefälligkeit, den Mitgliedern des Gewerbevereins Vorlesungen über technische Chemie zu halten und wird damit heute

Mittwoch den 11. Februar,

Abends präcis 6 Uhr,

im Locale des Vereins beginnen.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 12. Februar: **Die Vestalin.**
Große Oper in 3 Aufzügen, von Spontini.

Frankfurter Börse am 9. Februar 1846.

pCt.	Obligat. v. 1842	Pop.	Geta.	HOL- LAND	pCt.	Integrale	sup.	total.	GOLDENEN	
									fl.	kr.
3 1/2	Obligat. v. 1842	96 1/2	—		2 1/2	60 1/8	60			
	50 fl. Loose v. 1840	—	61 3/8		4 1/2	—	—		Neue Louisdor	11 5
	35 fl. Loose v. 1845	37 3/4	37 1/2		3 1/2	—	—		Friedrichsdor	9 37
	Bankactien	—	1897		3 1/2	100 1/4	—		Holl. 10 fl. Stücke	9 55
5	Metalliq.-Obligationen	—	112 1/2	BAVERN	3 1/2	—	79		Rand-Ducaten	5 35
4	ditto ditto	—	101	POLEN	3 1/2	—	101		20 Franken-Stücke	9 27
3	ditto ditto	77 1/4	—		3 1/2	—	81 3/4		Engl. Sovereigns	11 55
	250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	121 5/8	—	DAR- STADT	3 1/2	—	96 1/2		Landthaler, ganze	2 43 1/2
	500 fl. Loose v. 1834	—	157 1/4		4	—	102		Preussische Thaler	1 44 1/2
2 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	—		3 1/2	—	79		Gold al Marco	377 —
4 1/2	Obligat. b. Bethmann	101 3/4	—	NARBAN	3 1/2	—	32 3/4		Beckhaltig-Silber	24 18
4	ditto ditto	100 3/8	—		3 1/2	—	96 3/8		Geweng u. mittelhal.	24 12
3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr. Prämiencheine	97 3/4	—	FRANK- FURT	3 1/2	—	99			
5	Active incl. 10 Coupons	27 3/4	27 5/8		4	—	377 3/4	377 1/4	DIBCONTO	4

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Reuter, Kfm. von Nürnberg. Hr. Weimar, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Weiß, Part. von Baden. Hr. Roth, Part. von Basel. Hr. Wiedemann, Kfm. von Gmünd. Fräul. Käfel von Krieslau. Hr. von Langsdorff, Hofrath v. Freiburg.

Im Deutschen Hof. Hr. Kluth, Rent. v. London. Hr. d'Orville, Rentier von Paris. Hr. Menger, Part. v. Blankstadt.

Im Englischen Hof. Hr. de Parrinaga, Rent. aus Spanien. Hr. Uschenberg, Kfm. v. Barmen. Hr. Just, Kfm. v. Annaberg. Hr. Neumann, Kaufm. von Mannheim. Hr. Wursler, Kfm. von Ettlingen. Hr. Schröder, Kfm. von Heilbronn. Hr. Cohen, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Lenz, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Kiegel, Major v. Mannheim. Hr. Pirsch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Häfelin, Oberamtmann von Oberkirch. Hr. Driswers, Rent. von London. Hr. Ironhow, Rentier von Cambridge. Hr. Feidel, Kfm. von Frankfurt. Hr. v. Berno-Rosenow von Gdla.

Im Erbprinzen. Hr. Weiß, Kfm. von Saarbrücken. Frau Oberamtmann Gemehl von Bruchsal. Hr. Genischen m. Gat. von Linzig. Hr. Imhof, Part. von Ehrenbreitstein. Hr. Pecht, Kfm. v. Fulda. Hr. Maier, Kfm. v. Neuenburg. Hr. Graf von Waldburg von Zeil. Hr. Dreiß, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Ribout, Kfm. von Lyon. Hr. Brack, Kaufm. von Metz. Hr. Langensfeld, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Denny m. Fam. v. Pforzheim. Mad. Hohenemser v. Mannheim. Hr. Knapp, Kfm. v. Appenweier. Hr. Bender, Propr. v. Neuhof. Hr. Emmerich, Buchhldr. v. Augsburg. Hr. Nonnenberg, Kfm. v. Wertheim. Hr. Davison, Rent. aus England. Hr. Keller, Part. v. Straßburg.

Im Geist. Mad. Kiesel v. Kastatt. Hr. Sandt, Hdm. v. Kuppenheim.

Im goldenen Adler. Hr. Dttlieb, Kfm. v. Freiburg. Hr. Lieberich v. Neustadt. Hr. Andt von Lahr. Hr. Suhmann, Weinhldr. von Gleisweiler. Hr. Baumann v. Bittlingen. Hr. Schmidt, Glaskünstler v. Roschenfeld.

Im goldenen Karpfen. Hr. Kufe, Hblsm. von Zell. Hr. Giffäfer v. Aspach.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Sichel, Kfm. v. Paris. Hr. Perand, Kfm. bayer. Hr. Rotandson, Kfm. v. St. Domingo. Hr. Batelet, Kfm. v. Wien. Hr. Wilhelm, Rent. v. Hannover. Hr. Haas, Kfm. v. Burtsheldt. Hr. Fischer, Rent. v. Berlin. Mad. Lahn v. Bercieres. Hr. Berling, Kfm. von Frankfurt. Hr. Müller, Kfm. v. Bonn. Hr. Berk, Kfm. von Alsfeld. Hr. Schäfer, Kfm. v. Wien. Hr. Romet, Kfm. v. Paris. Hr. Bruner, Rent. von Neuchatel. Hr. Dessin, Kfm. v. Paris. Hr. Collin, Kfm. v. Frankfurt. Mad. Daille von Paris. Mad. Levassur von Besancon. Hr.

LeFebre, Kfm. von Aachen. Hr. Dietrich, Kaufm. von Mainz.

Im goldenen Schiff. Hr. Heilbrenn, Kaufm. von Ruff. Hr. Rosenfeld, Kfm. von Hoffenheim. Hr. Sommer, Hdm. v. Freudenberg. Hr. Schweitzer, besgl. v. Bühl.

Im goldenen Waag. Hr. Morgenroth u. Hr. Espach v. Speier.

Im grünen Baum. Hr. Pättrich von Bruchsal. Im Wöhren. Hr. Gärle, Kfm. v. Frankweiler. Hr. Ebb, Kfm. v. Philippsburg.

Im Pariser Hof. Hr. Nachwirth v. Kerzenheim. Hr. Martin, Militär v. Straßburg. Hr. Malhi, Professor von Nancy. Hr. Zobel, Part. von Hamburg.

Im Rheinischen Hof. Hr. Lejeune, Part. von Mühlhausen. Hr. Glück, Kfm. von Coburg. Hr. Walz, Propr. v. Lauterburg. Hr. Brayer, Part. von Mainz. Hr. Corneli, Gastw. v. Winden. Fräul. Rittinger von Steinsfurt.

Im Ritter. Hr. Maolinage u. Hr. Mouchl, Kaufm. v. Mailand. Hr. Dupuis, Kfm. v. Lyon. Hr. Schmid, Kfm. v. Pforzheim.

Im Römischen Kaiser. Hr. Fink, Kfm. von Freiburg. Hr. Zanner, Oberamtmann m. Fam. von Rippenheim. Hr. Walz, Kaufm. von Cassel. Hr. Perz, Part. von Straßburg. Hr. Kiegel, Stadtdirector von Mannheim. Hr. Fink, Oberlieutenant von Landau.

Im rothen Haus. Hr. März, Fabr. v. Augsburg. Hr. Maier, Kfm. v. München. Hr. Schüttner, Part. v. Lahn. Hr. Köbler, Kern v. Mannheim. Hr. Schlund, Propr. v. Achern. Hr. Bloß, Part. v. Mühlhausen. Hr. Grann, Musiklehrer v. Regensburg.

Im Schwanen. Hr. Stürmer, Kfm. v. Bauzen. Hr. Blum, Part. v. Zürich.

Im der Sonne. Hr. Göbrich, Gem. Rath und Hr. Weiler, Hdm. von Rosenberg. Hr. Münzschmeier, Hdm. v. Stebbach.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. Isinger v. Neulargemünd. Hr. Murt v. Edingen. Hr. Grimm v. Zell. Hr. Maier v. Freiburg.

Im Waldh. u. Hr. Kindab, Bürgermeister von Falkkirch. Hr. Thunis u. Hr. Randern, Kfl. v. Düsseldorf. Hr. Loutermich, Part. u. Hr. Grob, Partik. m. Fräul. Tochter v. Mannheim.

Im weißen Löwen. Hr. Keller, Hdm. von Heildelsheim.

Im Säbringer Hof. Hr. Gabel, Kfm. v. Mühltenberg. Hr. Strauß, Kfm. v. Brestau. Hr. Homburg, Kfm. v. Hadamar. Hr. Darot, Kfm. von Paris. Hr. Berger, Kfm. v. Coblenz. Hr. Müller, Kfm. v. Mannheim. Hr. Walter, Kfm. v. Homburg.

In Privathäusern.

Bei Frn. General-Cassier Eisenlohr: Fräul. Andel v. Gernsbach. — Bei Frn. Hauptmann Böcklin: Frau Oberhofgerichtsrath Minet v. Mannheim. — Bei Frn. Schreinermeister Reuter: Hr. Barth, Gastwirth von Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.